



<https://biz.li/44bp>

## FUSSBALL IM BEZIRK: VORSCHAU AUF DEN 25. SPIELTAG

Veröffentlicht am 20.04.2018 um 13:51 von Redaktion LeineBlitz

So ganz hat der Landesligist **TSV Pattensen** die Abstiegsorgen noch nicht abgeschüttelt. "Bis Platz 5 können alle Mannschaften noch unten reinrutschen. Wir wollen definitiv nicht dazu gehören. Deshalb gehen wir am Sonntag voll auf drei Punkte", sagt Trainer Hanno Kock vor dem Heimspiel am Sonntag (15 Uhr) gegen den SV B-E Steimbke. Zudem möchte Kock eine Negativserie beenden: "Gegen Steimbke konnten wir noch nie gewinnen. Das soll sich am Sonntag ändern." Personell sieht es im Gegensatz zum vergangenen Sonntag wieder sehr gut aus, bis auf Steve Goede (Urlaub) sind alle Spieler einsatzbereit. "Das wird sicherlich keine einfache Aufgabe gegen einen starken Gegner. Aber ich bin zuversichtlich, dass wir drei Punkte holen werden", sagt Kock. Der **SC Hemmingen-Westerfeld** kommt der Meisterschaft in der Bezirksliga



**Christian Eilers erwartet Sonntag mit dem Landesligisten TSV Pattensen den SV B-E Steimbke.**

immer näher. "Wir wollen den positiven Trend der vergangenen Wochen mitnehmen und auch am Sonntag (15.30 Uhr) gegen den TSV Kirchdorf gewinnen", sagt SC-Trainer Semir Zan. An das Hinspiel haben die Hemminger überhaupt keine guten Erinnerungen: 0:4 ging die Mannschaft auf dem Kirchdorfer Kunstrasenplatz unter. "Ich sage nicht, dass wir etwas gutzumachen haben wegen des Hinspiels. Aber ich werde das 0:4 natürlich vor der Mannschaft ansprechen", sagt Zan. Er erwartet einen defensiv eingestellten Gegner, deshalb werde es darauf ankommen, geduldig und konzentriert zu Werke zu gehen. Für Fabian Klein und Lennart Hillerns kommt ein Einsatz nach Krankheit wohl noch zu früh, die Einsätze von Tobias Wißert und Malte Uphoff sind fraglich. Nach dem überraschenden 1:0-Sieg beim MTV Ilten am Mittwoch fährt der **Koldinger SV** mit Selbstvertrauen zum Auswärtsspiel am Sonntag (15 Uhr) beim FC Preußen Hameln. "Es ist eines von den drei wichtigsten Spiele der Rückrunde. Wenn wir nicht absteigen wollen, dann dürfen wir in Hameln auf keinen Fall verlieren", sagt KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek. Trotz des Sommerwetters wird das Spiel auf Kunstrasen angepfiffen - diese Mitteilung hat der KSV heute erhalten. "Der Gegner zieht alle Optionen, um zu gewinnen", sagt Jarzombek zu dieser Maßnahme. Personell sieht es wieder besser aus, Gilles-Asri Kwadsoyie und Filmon Negasi sind nach ihren Sperren wegen gelb-roter Karten wieder dabei. Omar Omeirat ist aus dem Urlaub zurück. "Das Spiel wird im Kopf entschieden. Wir werden am Sonntag sehen, wie weit wir momentan schon sind in unserer Entwicklung", sagt Jarzombek. Die **SV Arnum** steckt mittlerweile ebenfalls mitten im Abstiegskampf und steht nur noch einen Punkt vor dem Relegationsplatz. Am Sonntag fährt die Mannschaft zum FC Stern Misburg, der mit 24 Punkten einen Zähler über der SV Arnum steht. "Für uns zählen in der aktuellen Situation nur Punkte", sagt SVA-Trainer Tobias Brinkmann. Der Trainer nimmt sein Team in die Pflicht, denn durch Unbeherrschtheiten einiger Spieler sei seine Mannschaft unnötig in personelle Nöte geraten. "Bei der Besprechung am Dienstag gab es deutliche Worte. Ich hoffe, dass die Mannschaft jetzt den Fokus auf den Abstiegskampf legt und nicht auf persönliche Befindlichkeiten", sagt Brinkmann. Zu allem Überfluss fällt Torjäger Felix Rademacher wochenlang aus, er zog sich am Dienstag im Training einen Bänderriss im Sprunggelenk zu. Marcel Busch muss wegen seiner fünften gelben Karte zuschauen, Marvin Wlodarski fehlt urlaubsbedingt.